



SÜDAMERIKA: PERU

VICOMFORT PERU NORD+SÜD

Bei dieser Peru Rundreise verbinden wir die Highlights ganz Perus zu einer dreiwöchigen Rundreise. Neben Machu Picchu werden wir bei dieser Reiseroute viele weitere Attraktionen ansteuern: den noch unbekanntem Norden, die Cordillera Blanca, die Nazca-Linien, Kondorbeobachtungen, den Titicacasee und die Inkahauptstadt Cuzco



REISEDETAILS

1. Reisetag: 1px solid #000000; } -->Die Buchstaben F, M und A stehen für inkludierte Frühstücke, Mittagessen und Abendessen.

Bei dieser Peru Rundreise verbinden wir die Highlights ganz Perus zu ein

2. Reisetag:

Tag 1 - Donnerstag || Europa - Lima || MA

□ Am frühen Morgen verlassen Sie Europa und landen am selben Abend in *Lima*. Hier erwartet Sie Ihr Reiseleiter vor Ort bereits am Flughafen und begleitet Sie von dort aus zu Ihrem Hotel. Bei einem ersten Zusammensitzen erfahren Sie die wichtigsten Informationen für die Reise.

Die Mahlzeiten beziehen sich hierbei auf die Mahlzeiten während des Fluges.

3. Reisetag:

Tag 2 - Freitag || Lima || F

□ Heute haben Sie Zeit, die *Hauptstadt Perus* ein wenig zu erkunden. *Lima* wird auch die "Stadt der Könige" genannt, denn unter diesem Namen wurde sie im Jahr 1535 von Francisco Pizarro gegründet. Zunächst erkunden Sie den *Plaza de Armas* mit seiner Kolonialarchitektur. Der Präsidentenpalast und das Rathaus sind die wichtigsten Gebäude am Plaza. Danach geht es zu dem *Konvent von San Francisco*. Hier sehen Sie die Katakomben, die als erster öffentlicher Friedhof der Stadt dienten. Am Nachmittag fahren Sie in den Stadtteil Surco, hier liegt das *Goldmuseum*. Es gibt einen tollen Einblick in die verschiedenen Kulturen, die Sie auf Ihrer Reise kennen lernen werden. Den Abend können Sie gemütlich verbringen, denn morgen müssen Sie zeitig den Flieger nach Chiclayo nehmen.

4. Reisetag:

Tag 3 - Samstag || Lima - Chiclayo - Tucume || F

□ Schon früh morgens geht es mit dem *Flieger* in den Norden Perus, nach Chiclayo. Am Flughafen erwartet Sie der Tourbus, mit dem Sie weiter zum *Sipan Museum*, dem vielleicht besten Museum in Peru, fahren. Hier können Sie sich ein ausführliches Bild von der Moche-Kultur, einer der wichtigsten Pre-Inka Kulturen, machen! Sipan - die *königlichen Gräber* - gelten als der sensationellste Fund Südamerikas der letzten Jahrzehnte. Der Fund wird von vielen Archäologen mit denen von Howard Carter (Tutanchamun - Ägypten) verglichen. Das ganze Museum widmet sich diesen Schätzen. Nach dessen Besichtigung fahren Sie weiter nach Tucume. Hier bestaunen Sie die *Tucume Ruinen*. Die Ausgrabungsstätte ist vor allem wegen Thor Heyerdahl berühmt geworden, der mehrere Jahre in Tucume verbracht hat. Er erforschte die Tucume Pyramiden, einen großen *Komplex von 26 Lehmziegelpyramiden* aus den Kulturen Lambayeque, Chimu und den Inkas.

5. Reisetag:

Tag 4 - Sonntag || Tucume - Trujillo || FM

□ Der *Hexenmarkt* in Chiclayo, den Sie heute zuerst besuchen, ist bekannt für seine außergewöhnlichsten Dinge, die dort verkauft werden. Hier werden Ihnen die verschiedenste Gerüche von Früchten, Kräutern und Gewürzen in die Nase steigen. Danach geht es weiter auf der *Panamericana* Richtung Süden. In Huanchaco, einem Örtchen direkt am *Pazifikstrand* ganz in der Nähe von Trujillo, können Sie mittags in einem der vielen Restaurants Meeresspezialitäten probieren. Anschließend besuchen Sie die *Chan Chan Ruinen*. Chan Chan war die größte pre-kolumbianische Stadt des gesamten Kontinents und ist bis heute die *größte Lehmziegelstadt der Welt*. Nach Bezug des Hotels in Trujillo, steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.

6. Reisetag:

Tag 5 - Montag || Trujillo || FM

□ Nach Ihrem Frühstück werden Sie die Innenstadt von *Trujillo* erkunden. Die Stadt gehört zu den schönsten Perus. Im Gegensatz zu vielen anderen Städten stechen vor allem die Farbenvielfalt der schönen Kolonialhäuser ins Auge. Nach der Stadtführung besuchen Sie die bekanntesten *Pyramiden von Trujillo*. Hier hat sich die Moche Kultur vor ca. 2000 Jahren entwickelt. Diese Kultur ist der weiter nördlich bei Chiclayo (Tucume & Sican) sehr ähnlich. Die *Sonnenpyramide* ist das größte Lehmziegelbauwerk der Welt. Es ist allerdings nicht für Publikum geöffnet und kann nur von außen besichtigt werden. Ganz anders die *Mondpyramide*. Wenn man dieses Bauwerk von innen sieht, erkennt man welche Arbeit dahinter steckt. Ihr lokaler Guide wird Ihnen alles zur Geschichte dieses Moche-Bauwerkes erzählen.

7. Reisetag:

Tag 6 - Dienstag || Trujillo - Huaraz || FM

□ Die Fahrt wird zwar lang, aber spektakulär! Schon früh am Morgen fahren Sie los und verlassen die Panamericana bei Chimbote, wo Sie ins Landesinnere abbiegen. Auf holpriger Schotterpiste passieren Sie etwas später den *Cañon del Pato* (Entenschlucht), eine sensationelle schmale Straße entlang des Rio Santa, die sich wie ein Wurm durch ca. 35 Tunnels windet und zwischen den beiden *Kordillerenzügen* liegt. Nach dieser Straße fahren Sie über den kleinen Bergort Caraz nach Huaraz (3090m) und sind somit in der *Cordillera Blanca* angekommen. Huaraz wird als die Bergsteigerhauptstadt bezeichnet und füllt sich vor allem in den Sommermonaten mit Touristen.

8. Reisetag:

Tag 7 - Mittwoch || Huaraz || F

□ Sie sind nun in der weltweit *höchstgelegenen Bergkette* der Tropen angekommen, der Cordillera Blanca und Negra. Auch der höchste Berg Perus, der Huascarán mit einer Höhe von 6768 Metern befindet sich hier. Das erste Ziel am heutigen Tag sind die *Lagunen von Llanganuco*. Hierbei handelt es sich um zwei türkisfarbene Lagunen umgeben von zahlreichen schneebedeckten Gipfeln. Mit dem Bus fahren Sie zu der ersten Lagune und *wandern* von dort aus zur zweiten Lagune. Nach dem Besuch der Lagunen geht es weiter zum *Friedhofsstädtchen Yungay*. 1970 wurde dieser Ort mit ca. 20000 Einwohnern durch ein Erdbeben komplett begraben. Eismassen des Huascarán stürzten in einen Gletschersee, sodass sich eine Schlammlawine bildete. Diese raste 4000 m durch ein Tal abwärts und begrub Häuser und Menschen unter sich. Der Friedhofshügel blieb dabei unbeschädigt und ist durch die riesige Christus-Figur nicht zu übersehen.

9. Reisetag:

Tag 8 - Donnerstag || Huaraz - Chavin - Huaraz || FA

□ Am Morgen brechen Sie zu einer der Sehenswürdigkeiten der Umgebung auf. Auf dem Programm steht der Besuch der *Festungsanlage Chavin*. Die Chavin Kultur war eine der ersten Kulturen, die in Peru entstanden (zum Vergleich: die Inkas lebten 2000 Jahre später). Auf dem Weg nach Chavin passieren Sie den *Nevada Yanamarey*, weiter geht es auf einer eindrucksvollen Straße in das *Mosna Tal*. In Chavin werden Sie sich genug Zeit nehmen können, um die Ruinen genaustens zu erkunden. Diese sind vor allem für ihre aus den Mauern stehenden "Nagelköpfe" bekannt. Am Abend kehren Sie zurück nach Huaraz.

10. Reisetag:

Tag 9 - Freitag || Huaraz - Lima || F

□ Bevor Sie Huaraz verlassen, haben Sie noch etwas Zeit, durch die Stadt zu spazieren und einige *Souvenirs* einzukaufen. Danach steht eine lange Busfahrt an, Sie machen sich auf den Weg nach *Lima*. Zunächst geht es zurück auf die *Panamericana*. Die Landschaft ist nun wieder trocken und hier und da gibt es *Sanddünen*. Nach der ca. achtstündigen Fahrt kommen Sie schließlich in Lima an und können dort den Tag gemütlich ausklingen lassen. Das Abendessen können Sie in der "Calle de las Pizzas" einnehmen - hier gibt es allerdings weitaus mehr zum Probieren als nur Pizzen.

11. Reisetag:

Tag 10 - Samstag || Lima - Paracas || FM

□ Am Morgen können Sie sich erst mal von den vielen Erlebnissen der letzten Tage *ausruhen*. Nach einem ausgiebigen Frühstück kann jeder noch einmal auf eigene Faust durch Lima schlendern und ein wenig bummeln. Schließlich haben Sie in den letzten Tagen nicht viel vom modernen Leben mitbekommen. Nach dem Mittagessen machen Sie sich auf den Weg Richtung Süden. Sie fahren der Pazifikküste entlang nach *Paracas*, wo Sie im Hotel, welches in der Nähe des Pazifik liegt, übernachten. Hier können Sie den Tag gemütlich mit einem Blick auf den Pazifik und dem typisch peruanischen Cocktail "Pisco-Sour" ausklingen lassen.

12. Reisetag:

Tag 11 - Sonntag || Paracas - Ica || FM

□ Vom Hafen des Ortes Paracas bringt Sie ein Boot zu den *Ballestas Inseln*, die von unzähligen Seelöwen, Kormoranen, Blaufuß- und Maskentölpeln auch Pelikane bewohnt werden. Mit etwas Glück sehen Sie sogar *Pinguine und Delphine*. Im Anschluss besuchen Sie das *Paracas Naturreservat*, das vor allem für die bekannten Felsformationen berühmt ist. Nach dem Mittagessen kommen Sie in der *Oase Huacachina* an. Für alle, die es gerne rasant mögen, haben wir ein ganz besonderes Highlight. Bei unserem viModul *Buggytour in der Wüste* brausen Sie durch die Wüste. Wem dies noch nicht ausreicht, der kann sich außerdem noch im *Sandboarden* versuchen. Später haben Sie die Möglichkeit in Ica ein Museum zu besuchen (vor Ort 3 €/Pers.) Gezeigt werden Steine mit eingravierten Figuren, die mit dem untergegangenen Kontinent Atlantis in Verbindung gebracht werden.

Da das Museum nur auf Anfrage aufmacht, können wir den Besuch allerdings nicht garantieren.

13. Reisetag:

Tag 12 - Montag || Ica - Nazca || FA

□ Ein weiterer Tag mit vielen Highlights: Am Vormittag besuchen Sie eine *Bodega*, wo uns die *Pisco-Herstellung* erläutert wird. Viel Spaß macht vor allem die Verköstigung nach dem Rundgang. Gut gelaunt geht es auf der weiter Richtung Süden nach *Nazca*. Der Ort und seine Umgebung sind berühmt für die in den Steinboden gescharrten Figuren und kilometerlangen Linien. Zuerst halten Sie beim *Maria Reiche Museum*. Die Dresdnerin hat über 40 Jahre ihres Lebens die riesigen *Scharrbilder* geschützt, fotografiert und analysiert. Kurz nach dem Museum halten Sie bei einem Aussichtsturm. Von hier aus können Sie zwei dieser rätselhaften Figuren aus nächster Nähe betrachten. Nun fahren Sie weiter nach Nazca, direkt zum Flughafen und starten den *Rundflug* über die Linien. (Der Flug ist vom Wetter abhängig). Am Abend empfehlen wir den Besuch des Planetariums in Nazca, hierzu können wir Ihnen gerne Tickets besorgen!

14. Reisetag:

Tag 13 - Dienstag || Nazca - Arequipa || FM

□ Heute haben Sie die längste Busfahrt der Reise vor sich, doch auf der neunstündigen Fahrt wird es Ihnen bestimmt nicht langweilig werden, Sie werden genug Pausen machen. Der Tag beginnt mit dem Besuch eines antiken *Friedhofes*. Ihr lokaler Guide wird Ihnen verraten wie und warum es diese riesigen Gräber und die dazugehörigen *Mumien* gab. Sie erfahren auch welche Rolle Grabräuber spielten und immer noch spielen. Im Anschluss geht es entlang des Pazifiks über Camana, Wochenendziel vieler Arequipeños, nach Arequipa. Sie passieren viele schöne Strände, an einem wo es Ihnen besonders gut gefällt, werden Sie ihr gemütliches *Mittagspicknick* machen. Wer es wagt, kann sich da ein erfrischendes *Bad im kühlen Pazifik* gönnen. Am Abend kommen Sie dann in *Arequipa* (2335 m) an und können das angenehme Klima dieser Stadt genießen.

15. Reisetag:

Tag 14 - Mittwoch || Arequipa || FM

□ Am Vormittag können Sie entweder *ausschlafen*, auf eigene Faust einen *Bummel* durch die Innenstadt Arequipas machen oder aber eines der von *viventura* unterstützten *Sozialprojekte* besuchen. Weitere Informationen zu den Sozialprojekten finden Sie hier.) Direkt im Anschluss besuchen Sie die große *Markthalle San Camilo*, wo Sie unter anderem die verschiedensten peruanischen Früchte probieren können. Beim anschließenden Mittagessen haben Sie die Möglichkeit, die *viventura-Mitarbeiter* aus dem Büro in Arequipa kennen zulernen. Am Nachmittag besichtigen Sie die Innenstadt. Dabei darf ein Besuch des bekannten *Klosters Santa Catalina* natürlich nicht fehlen. Wer möchte, kann auch der *Juanita* noch einen kurzen Besuch abstatten. Dies ist die *Mumie eines Inkamädchens*, das 1995 in den Anden gefunden wurde. Der Abend steht zur freien Verfügung, vielleicht haben Sie Lust am Plaza de Armas einen Pisco Sour mit Blick auf den beleuchteten Hauptplatz zu genießen.

Die Schule Villa Cerrillos, und somit die Patenkinder, können wegen den peruanischen Schulferien nur von Mitte April bis Anfang Dezember besucht werden. Ist ein Pate mit auf Tour, sollte er sich rechtzeitig melden, wenn er sein Patenkind besuchen möchte.

16. Reisetag:

Tag 15 - Donnerstag || Arequipa - Chivay || FM

□ Heute brechen Sie für zwei Tage in den *Colca Canyon* auf, dieser gilt als tiefster Canyon der Welt. Auf dem Weg dorthin besuchen Sie einem *Alpaka-Pullover-Exporteur*. Die hier hergestellten Pullover gehören zu den besten der Welt. In Deutschland kostet so ein Pullover ein Vermögen, hier können Sie wahre Schnäppchen ergattern. Weiter geht es vorbei an den *Vulkanen Misti* und *Chachani*. Nach dem Überqueren eines 4921 m hohen Passes, dem höchsten Punkt dieser Reise, geht es auf einer spektakulären Straße zum Zielort *Chivay* (3650 m). Vor dem Mittagessen fahren Sie zu den *Thermalquellen von Calera*. Es ist ein modernes, sauberes Thermalbad in einer beeindruckenden Landschaft. Wer nicht baden gehen möchte, kann sich die Zeit auch im kleinen ethnischen Museum beim Thermalbad vertreiben. Entspannt fahren Sie zurück zum Hotel, wo Sie beispielsweise bei einem herrlichen Blick über Chivay zu Abend essen, oder in einer Peña einen traditionellen Folkloreabend erleben können.

17. Reisetag:

Tag 16 - Freitag || Chivay - Puno || FA

□ Der Morgen beginnt sehr früh, denn schließlich möchten Sie den Aufstieg des *Kondors* am "Cruz del Condor" nicht verpassen. Neben dem tollen Blick in das tiefe Tal können wir sehr wahrscheinlich aus nächster Nähe den "König der Anden", den Kondor beobachten. Die Wahrscheinlichkeit ihn zu sehen ist in den Monaten März bis Dezember am größten. Vom Cruz del Condor aus haben Sie die Möglichkeit eine kleine *Wanderung* entlang des schönen *Colca Tals* zu machen. Die malerischen *Inkaterrassen* werden auch Sie zu zahlreichen Fotos verleiten. Wer jedoch noch etwas müde ist, kann auch mit dem Bus mitfahren. Über Chivay fahren Sie dann direkt weiter nach Puno (3830 m) an den Titicacasee. Mit etwas Glück können Sie auf dieser spektakulären Strecke *Flamingos* beobachten.

18. Reisetag:

Tag 17 - Samstag || Puno - Capachica || FMA

□ Früh morgens geht es mit dem Boot auf den *Titicacasee*! Zunächst halten Sie an den bekannten *schwimmenden Schilfinseln* der Uros. Ihr lokaler Guide erklärt die Beschaffenheit der Schilfinseln und erzählt über die Lebensweise der Menschen. Weiter fahren Sie auf die *Halbinsel Capachica*. Den Rest des Tages können Sie sich nach Ihren Wünschen gestalten. Sie können den Dorfbewohnern bei ihrer Arbeit zusehen oder einfach die bezaubernde Landschaft und den Titicacasee genießen. Wer möchte, kann eine kurze *Wanderung* auf den Minigipfel auf 4200 m unternehmen. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie drei Gemeinden der Halbinsel Capachica. Alle befinden sich in unmittelbarer Nähe zueinander und das Programm ist in allen drei Fällen sehr ähnlich. Die Gemeinden haben ihren ganz eigenen Charme, deshalb verbringen Sie die Nacht standardmäßig auf der Insel bei verschiedenen Familien in einfachen Lehmhütten. Es gibt teilweise Elektrizität und fließend Wasser.

Falls Sie nicht auf Capachica übernachten möchten, sondern in Puno bleiben wollen, geben Sie diesen Wunsch bei der Buchung an. Eine genaue Beschreibung finden Sie unter Alternativübernachtung zu Capachica

19. Reisetag:

Tag 18 - Sonntag || Capachica - Cuzco || FM

□ Die Halbinsel Capachica verlassen Sie sehr früh und fahren mit dem Bus Richtung Cuzco. Auf einer beeindruckenden Strecke durch das *Altiplano* durchqueren Sie das *Vilcanotamassiv*. Auf dem La Raya Pass (4313 m) machen Sie eine kurze Pause bevor Sie Ihre Fahrt in das 3400 m hoch gelegene *Cuzco* fortsetzen. In der Nähe von Cuzco werden Sie den *Ruinenkomplex von Raqchi* anschauen - eine archäologische Städte, die Ihnen schon einen kleinen Vorgeschmack auf die Bauten der Inkas geben wird. In der Inkahauptstadt werden Sie schon am Abend Gelegenheit haben, Ihre ersten Eindrücke von Cuzco zu sammeln. Der Abend kann auch genutzt werden um Souvenirs einzukaufen, gerne zeigen wir Ihnen wo!

20. Reisetag:

Tag 19 - Montag || Cuzco || F

□ Ihr heutiger Tag beginnt mit einer *City Tour* durch Cuzco. Als erstes besuchen Sie *Saqsayhuaman*, eine eindruckliche und gewaltige Tempelanlage der Inka Kultur. Dort gib es einiges zu bestaunen was Sie beeindruckt wird. Im Anschluss geht es zu den *Ruinen von Q´enqo und Tambomachay*. Dann weiter in die Innenstadt der Inkahauptstadt, wo wir den Sonnentempel Coricancha besuchen . Ein Erdbeben legte dieses wichtige Heiligtum der Inkas frei. Weiter geht es zum *12-eckigen Stein*, welcher in keinem Fotoalbum fehlen darf! Der Stein wurde exakt in die Mauer eingefügt, ein Paradebeispiel für die Architektur der Inkas. Am *Plaza de Armas* endet Ihr Stadtrundgang. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. So können Sie Cuzco auf eigene Faust erkunden.

21. Reisetag:

Tag 20 - Dienstag || Cuzco - Ollantaytambo - Aguas Calientes || F

□ Sie brechen früh ins *Heilige Tal* auf. Zuerst besuchen Sie die *Ruinen von Pisac*. Diese Anlage war nach Cuzco eine der wichtigsten Städte der Inkas. Nach dem Marktbesuch von Pisac, welcher Sie durch schmale Gassen und an bunten Ständen vorbeiführt, geht es weiter nach *Ollantaytambo* (2800 m). Hier besuchen Sie eine weitere imposante Inkaruine. Am Nachmittag fahren Sie mit dem Zug von Ollantaytambo nach *Machu Picchu* (2400 m). In Aguas Calientes angekommen, übernachten Sie aus Mangel an Alternativen, in einem 3-Sterne-Hotel. Wenn Sie darauf Wert legen, können wir Sie im besten Hotel des Ortes unterbringen, die Option finden Sie unter Hotelupgrade.

Für die sportlichen unter Ihnen bieten wir attraktive viModule an. Auf dem legendären Inkatrail können Sie Machu Pichu erobern. Oder für alle, die ganz hoch hinaus wollen bieten wir alternativ zum Inkatrail die *Besteigung des Putucusi* an. Von diesem Berg hat man einen atemberaubenden Blick auf die Ruinenstadt.

Eine Teilnahme an der City Tour und am Ausflug ins Heilige Tal ist bei Buchung eines Zusatzmodules nicht möglich.

22. Reisetag:

Tag 21 - Mittwoch || Aguas Calientes - Machu Picchu - Cuzco || FA

□ Für viele ist der heutige Tag bestimmt der Höhepunkt der Reise. Entdecken Sie schon in den frühen Morgenstunden die geheimnisvolle und sagenumwobene Inkastadt *Machu Picchu*. Wegen der Übernachtung in Aguas Calientes (nur 20 Minuten von den Ruinen entfernt) sind Sie bereits vor dem Eintreffen der Tagestouristen auf dem Ruinengelände. Es steht ein gemeinsamer Rundgang mit einem Guide auf dem Programm, bei dem Sie die mystische Ruinenstadt besser kennen lernen.

Wenn die Massen dann gegen Mittag einströmen, können Sie zum *Sonnentor* oberhalb der sagenumwobenen Inka-Stadt aufsteigen. Beim Anstieg werden Sie 1,5 Stunden benötigen und dabei ca. 200 Höhenmeter bewältigen. Die Wanderung ist nicht empfehlenswert, wenn Sie nicht an die Höhe gewöhnt bzw. über keine gute Kondition verfügen. Nach einem anstrengenden Anstieg werden Sie mit einer tollen Aussicht auf die Ruinenstadt belohnt.

In Aguas Calientes haben Sie vor der Zugabfahrt noch Zeit, Souvenirs zu kaufen. Am späten Nachmittag kehren Sie mit der *Schmalspurbahn* bis nach Poroy zurück. Von dort fahren Sie mit dem Bus bis in das Hotel. Am Abend laden wir Sie zum *Abschiedsabendessen* ein und bei einem letzten Pisco Sour können Sie die Reise noch einmal Revue passieren lassen.

23. Reisetag:

Tag 22 - Donnerstag || Cuzco - Lima - Europa || FA

□ Sie haben nochmals Zeit zur freien Verfügung um ein letztes Mal südamerikanisches Ambiente zu genießen. Schlendern Sie durch die Strassen von Cuzco, trinken Sie einen Kaffee oder kaufen Sie Mitbringsel für die Daheimgebliebenen. Gerne zeigt Ihnen Ihr Guide einen Markt, wo Sie günstig *Souvenirs* einkaufen können. Nach diesen letzten Einkäufen trifft sich die Gruppe mit dem Reiseleiter und fährt gemeinsam zum Flughafen, hier wird die Reise dann auch leider schon ihr Ende finden. Über Lima fliegen Sie zurück nach *Europa*!

Einige glückliche unter Ihnen werden jedoch die Möglichkeit haben, Ihre Urlaub mit einem unserer viModule zu verlängern. Genaue Informationen hierzu finden Sie unter viModule nach der Tour

Die Mahlzeiten beziehen sich hierbei auf die Mahlzeiten während des Fluges.

24. Reisetag:

Tag 23 - Freitag || Europa || F

□ Am späten Nachmittag kommen Sie wieder in Deutschland, Österreich oder in der Schweiz an und können Ihren Freunden und Familie die schönen Urlaubsfotos zeigen. Die genauen Ankunftszeiten können Sie unter Termine und Preise erfahren!

| TERMINE UND PREISE | | | |
|--------------------|------------|--------|------------|
| von | bis | Plätze | Preis in € |
| 23.09.2010 | 15.10.2010 | X | 3.599 € |
| 21.10.2010 | 12.11.2010 | X | 3.699 € |
| 18.11.2010 | 10.12.2010 | X | 3.599 € |

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > der Flug ab/bis Frankfurt (gegen Aufpreis auch andere Abflughäfen möglich)
- > alle Übernachtungen in Doppelzimmer in 3 bis 4 Sterne Hotels (Ausnahmen im Tourablauf gekennzeichnet)
- > alle sonstigen im Tourablauf als privat oder öffentlich gekennzeichneten Transporte
- > alle im Tourablauf angegebenen Mahlzeiten
- > durchgehend deutschsprechende Reiseleitung ab Zielflughafen mit der Unterstützung örtlicher Reiseleiter
- > Eintrittsgelder zu allen im Tourablauf inkludierten Leistungen
- > Nazca-Rundflug inkl. Flughafensteuer
- > zusätzlich lokale Guides
- > Reisebüchlein mit Reiseunterlagen, ausführlichen Informationen und Mitnahmeempfehlungen
- > jede Menge Spaß und viele Erlebnisse

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 32 vor Reisebeginn möglich.
- > Informationen zu unseren verschiedenen Reisetarifen "Value", "Standard" und "Flexi" finden Sie unter <https://club.viventura.de/tarife>

WEITERE INFOS

Reiseleiter/innen

- > Sonia

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.